

SCHÖPFUNGS TAG 2020

BAYERISCHE ZENTRALVERANSTALTUNG
ZUR ÖKUMENISCHEN SCHÖPFUNGSZEIT



„Suchet der Stadt Bestes“

Ökumenische Abschlussvesper am Schöpfungstag

Sa, 26. September 2020, 16.00 – 16.45 Uhr in der Stadtkirche St. Martin, Landshut

Einzug mit **Orgelspiel**

Eingangslied

alle

Thematische Einführung und liturgische Begrüßung

Der diesjährige Schöpfungstag – und damit auch diese gemeinsame Vesper - findet unter besonderen Vorzeichen statt:

Einerseits erschwert von den Corona-Einschränkungen und dem unsicheren Wetter, andererseits getragen vom Zusammenhalt einer Vielzahl höchst motivierter Initiativen, der städtischen Behörden und kirchlichen Verbände - gerade angesichts dieser Herausforderungen. Darüber hinaus bildet dieser Aktionstag den Rahmen für einen diözesanübergreifenden Zusammenhang: wir feiern diese Vesper miteinander auf Bayernebene und in ökumenischer Verbundenheit als Zentralen Beitrag zur Ökumenischen Schöpfungszeit.

Als Gast aus der Diözese Regensburg danke ich dem Hausherrn Stiftspropst Dr. Franz Joseph Baur für seine Gastfreundschaft und die Vertretung von Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger von der Erzdiözese München und Freising. Ich freue mich, mit Dr. Nina Lubomierski die örtliche Dekanin als Vertreterin der Evang. Landeskirche an unserer Seite zu haben. Archimandrit Georgios Siomos von der griechisch-orthodoxen Metropole ist uns herzlich willkommen – er gehört schon fest zur jährlichen Schöpfungstagstradition!

Unser Motto aus dem Jeremias-Brief „Suchet der Stadt Bestes!“ passt für unsere Gottesdienstgemeinschaft mit den eingangs erwähnten Umständen. Im biblischen Zusammenhang ermutigt der Prophet Jeremias diejenigen aus dem Volk Israel, die in die Verbannung nach Babylon geführt worden waren. Sie sollen ihre Situation annehmen, die Möglichkeiten der Gemeinschaft in der neuen Stadt nutzen und auf Zukunft hin hoffnungsfroh gestalten – hin zum „Besten“.

Zum „Wohl der Stadt“ gehört im Innersten der Beistand Gottes, um den wir beten wollen – für uns, für unsere unsichere Zeit, für unsere Umwelt. So beginnen wir diese Vesper gemeinsam im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Kyrie-Rufe

Herr Jesus Christus, beheimatet in unseren Familien und in unseren Städten und Dörfern, rufen wir: Herr, erbarme Dich!

Herr Jesus Christus, aufgewachsen in einer Welt, in der es kaum Grenzen zu geben schien, rufen wir: Christus, erbarme Dich!

Herr Jesus Christus, lebend von der Luft, die wir alltäglich atmen, rufen wir: Herr, erbarme Dich!

Tagesgebet

Gott, Vater und Mutter, in Deiner Liebeskraft verbunden, rufen wir: Sei Gott nicht nur im Himmel, sei Gott auch auf der Erde. Dein Geheimnis leuchte uns aus jedem Stein, jeder Pflanze, jedem Tier, jedem Menschen. Deine Welt komme, die Welt, wie Du sie Dir denkst, werde wahr: Friede überall, lebendige Beziehungen, Verständnis, fließende Kommunikation, Kraft und Freiheit, das Paradies für alles, was Du geschaffen hast. Wo wir schuldig geworden sind, erwarten wir Vergebung. Was wir schulden, wollen wir geben. Nimm uns und allen Geschöpfen die Existenzangst, befreie uns von allem, was uns bedroht. Denn Dir gehört die Welt und Dein Glanz erfülle die Erde! Um all das bitten wir durch Christus, unseren Herrn! Amen.

Lesung Jer 29,4-7

So spricht der HERR der Heerscharen, der Gott Israels, zu allen Verbannten, die ich von Jerusalem nach Babel weggeführt habe: Baut Häuser und wohnt darin, pflanzt Gärten und esst ihre Früchte! Nehmt euch Frauen und zeugt Söhne und Töchter, nehmt für eure Söhne Frauen und gebt eure Töchter Männern, damit sie Söhne und Töchter gebären! Ihr sollt euch dort vermehren und nicht vermindern. Suchet das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum Herrn; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl!

Psalmgebet Ps 133

KV (alle):

Schön ist's, wenn Brüder und Schwestern friedlich beisammen wohnen. In Gemeinschaft finden wir Gottes Frieden.

V:

Es ist wie köstliches Salböl auf dem Haupt,
das hinabfließt auf den Bart, den Bart des Aaron,
das hinabfließt auf den Saum seines Gewandes. - KV

V:

Es ist wie der Tau des Hermon,
der niederfällt auf die Berge des Zion. - KV

V:

Denn dorthin hat der Herr den Segen entboten.
Leben bis in die Ewigkeit. - KV

Zwischengesang

Solo

Evangelium Lk 12,54-57 Zeichen der Zeit

Außerdem sagte Jesus zu der Volksmenge: Wenn ihr im Westen eine Wolke aufsteigen seht, sagt ihr sofort: Es gibt Regen. Und so geschieht es. Und wenn der Südwind weht, sagt ihr: Es wird heiß. Und es geschieht. Ihr Heuchler! Das Aussehen der Erde und des Himmels wisst ihr zu deuten. Warum könnt ihr dann diese Zeit der Entscheidung nicht deuten? Warum findet ihr nicht schon von selbst das rechte Urteil?

Predigt

Bekenntnis

L Mit der gesamten Kirche

A Bekennen wir, dass wir geschaffen sind zum Bild Gottes,
befreit zu Freundinnen und Freunden Christi
und ermächtigt durch seinen Geist.

L Mit Menschen weltweit

A: Treten wir ein für eine lebenswerte Zukunft,
ermächtigt durch Gottes Güte, die aus Gnaden in uns wirkt
und stärker ist als alles Böse.

L Mit der ganzen Schöpfung

A Feiern wir das Wunder und Geheimnis des Lebens,
das sich stetig entfaltet unter uns und in der Welt,
wie Gott es von jeher gewollt hat.

Hoffnungslied

Solo

Projekt „Martinsturm als Weltthermometer“

Vorstellung der Grundidee, der Umsetzung in St. Martin und Hauptbotschaft:
Klima durch die Jahrhunderte der Bauzeit von St. Martin bis heute

Füreinander beten

Gott, unser Schöpfer, Retter und Erneuerer, öffne uns die Augen
für die Schönheit deiner Schöpfung,
für dein gnädiges Wirken in uns und in allem Lebendigen,
für deinen unsichtbaren Segen, der Himmel und Erde durchströmt.

E1 Wir bitten dich

für die Atmosphäre, die uns schützt,
für die Ozeane, die unser Klima mitbestimmen,
für die fruchtbare Erde, die Grundlage aller Nahrung,

für die Wälder, die uns atmen lassen.

E2 Wir bitten dich für alle, die sich
der Zerstörung unserer Lebensgrundlagen entgegenstellen,
gib uns allen Mut, Ausdauer und Vertrauen.

E1 Wir bringen vor dich alle,
die deine Schöpfung misshandeln,
die Menschen und Tiere ausbeuten,
die deinen Segen ignorieren, obwohl sie von ihm leben.
Vergib ihnen und vergib uns.

E2 Wir bringen vor dich alle,
die schwanken zwischen Nichtwissenwollen und Resignation,
für alle, die ihre gewohnten Lebensweisen nicht loslassen wollen.
Schenke ihnen und uns Mut zu unbequemen Schritten.

E1 Wir bitten dich für alle politischen
Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger.
Lobbyistinnen und Lobbyisten.
dass du ihre Gedanken und Pläne mit deinem Licht erhellst,
dass du ihre Herzen verletzlich machst
und offen für den Schmerz der leidenden Schöpfung.
Schenke ihnen und uns Weisheit und Liebe zu allem, was lebt.

E2 Wir vertrauen dir, deiner Liebe zum Leben
und deiner Macht über Menschenherzen.
Wir bitten um deinen Heiligen Geist, der uns Freude macht,
deine Schöpfung zu achten und zu bewahren.

Guter Gott, nimm dich unserer Bitten an durch Jesus Christus, unseren Bruder und
Herrn. Amen.

Vater unser mit orthodoxer Einleitung:

Alle orthodoxen Gebete werden eingeleitet mit der *Anrufung des Hl. Geistes*, in Dem
allein die Gemeinschaft mit Gott überhaupt nur möglich ist, und mit dem *Lobpreis der Hl.
Dreieinigkeit*:

*„Himmlischer König, Tröster, Geist der Wahrheit,
Der Du überall bist und alles erfüllst; Hort der Güter und Spender Lebens:
Komm und wohne in uns, reinige uns von allem Makel und rette, Gütiger unsere
Seelen.“*

Vater unser im Himmel ...

Friedenslied

Solo

<p>Schlussgebet und Segen</p> <p>Gott, Schöpfer aller Dinge, du hast uns die Verantwortung für dies Erde übertragen, für alles, was auf ihr lebt, für Mensch, Tier und Natur. Hilf uns zu Gerechtigkeit untereinander, Frieden miteinander und zu verantwortungsvollem Umgang mit allem, was lebt.</p> <p>Dafür erbitten wir den Segen:</p> <p>Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden. Damit du Heil und Segen in dein Heimatdorf, in deine Stadt und in die Welt bringen kannst und in dir Gott ein Gesicht in der Welt bekommt. Amen.</p>	<p>Segensgeste alle Vorsteher/innen</p>
<p>Schlusslied</p>	<p>Alle</p>
<p>Dank und Gruppenfoto mit Mitwirkenden</p>	
<p>Ausklang mit Orgelspiel</p>	